

Niederschrift

Ortschaftsrat Grötzingen

öffentlich

26. Juli 2023, 18 bis 21 Uhr

Herbert-Schweizer-Haus Begegnungsstätte Grötzingen,
Niddastraße 9, 76229 Karlsruhe

Vorsitzende Ortsvorsteherin Karen Eßrich

Protokollführer Daniel Heiter

Urkundspersonen Ortschaftsrat Ritzel, Ortschaftsrätin Bergerhoff

Anwesenheit: ab 18.50 Uhr bis Sitzungsende 16 von 18 Mitgliedern des Ortschaftsrates anwesend

Ortschaftsrat Fettig (entschuldigt), Ortschaftsrat Sand (entschuldigt), Ortschaftsrätin Hauswirth-Metzger bis 18.15 Uhr (entschuldigt), Ortschaftsrätin Kränzl bis 18.20 Uhr (entschuldigt), Ortschaftsrat Dürr bis 18.35 Uhr (entschuldigt), Ortschaftsrat Fischer bis 18.50 Uhr (entschuldigt)

6. Leihfahrräder für Grötzingen (Antrag der GLG-Ortschaftsratsfraktion)

Die GLG-Ortschaftsratsfraktion hat folgenden Antrag gestellt:

Die KVV-App Regio Move bietet als Plattform die Möglichkeit, verschiedene Verkehrsmittel nach Bedarf zu buchen. Auch ein Bahnticket (DB) kann erworben oder ein Auto von Stadtmobil gemietet werden.

Leider ist es in Grötzingen aber nicht möglich, die von den KVV durch Nextbike stadtweit angebotenen Leihfahrräder zu buchen. Diese dürfen außerdem am Ende einer Buchung, die außerhalb Grötzingens erfolgte, nur in einer bestimmten Flexzone („rote Zone“) zurückgegeben werden, zu denen Grötzingen leider ebenfalls nicht gehört. Die nächste "rote Zone" befindet sich in Durlach. Wer sein Fahrrad außerhalb einer roten Zone abstellt, muss mit einem sogenannten „Servicegeld“ von mindestens 20 Euro rechnen.

Grötzingen gehört als Stadtteil verkehrstechnisch (ÖPNV) zum Stadtgebiet von Karlsruhe. Deswegen ist es nicht ersichtlich, wieso ein städtisches KVV-Angebot nicht auch Grötzingen berücksichtigt.

Um die Akzeptanz des ÖPNV weiter zu verbessern (Anschluss „letzte Meile“) und unter anderem mögliche Ausfälle der Stadtbahnen besser kompensieren zu können (z. B. durch eine Nextbike-Fahrt nach Durlach zur Linie 1), wären zur Verfügung stehende Nextbikes von Vorteil. Dazu müssen ausreichend Fahrräder am Bahnhof Grötzingen und an anderen wichtigen Knotenpunkten in Grötzingen zur Verfügung stehen und Grötzingen muss zu einer „roten Zone“ werden.

Deshalb beantragen wir:

Die Ortsverwaltung nimmt Kontakt mit den Verantwortlichen der KVV auf und fordert einen ausreichenden Anschluss von Grötzingen an das KVV-Nextbike-Netz.

Stellungnahme der Verwaltung

Der KVV betreibt im Auftrag verschiedener Städte gemeinsam mit der Firma nextbike das Fahrradverleihsystem KVV.nextbike mit aktuell mehr als 900 Fahrrädern im gesamten KVV-Gebiet. Die Finanzierung des Systems und auch die Definition von Stationen bzw. Flexzonen erfolgt durch die Städte in Abstimmung mit dem KVV und nextbike.

Eine Flexzone ist mit größeren Kosten verbunden, da hierfür zusätzliche Räder angeschafft werden müssen und der Betrieb des Systems mehr Kosten verursacht als bei einer Station. Erweiterungen des Systems, die haushälterische Auswirkungen haben, sind in der Regel nur im Rahmen der jeweiligen Ausschreibung möglich, da es im Haushalt keinen Finanzposten für Systemerweiterungen während des Vertragszeitraumes gibt. Die nächste Ausschreibung erfolgt für Februar 2027.

Nach Rücksprache zwischen der Stadt und dem KVV ist es aber möglich zumindest eine Korrespondenzstation in Grötzingen einzurichten, an der 3-5 Räder platziert werden. Somit wäre ein erster Schritt, das Fahrradverleihsystem auch in Grötzingen zu etablieren erreicht. Die Flexzonen in Durlach bis zur Endhaltestelle der Linie 1 und die Station am Bahnhof Durlach stellen die Verbindung zur Korrespondenzstation dar. Als Standort der Grötzingener Station schlägt die Verwaltung das Ortszentrum rund um das Rathaus oder den Bahnhof vor.

Die erforderlichen Mittel sind Investitionskosten und können vom Tiefbauamt gedeckt werden (die Mittel stehen beim TBA zur Verfügung, PSP 7.661002.700.401). Die Mittel müssen als erforderliche IP-Mittel von der Ortsverwaltung Grötzingen angefordert werden.

Behandlung im Ortschaftsrat

Ortschaftsrat Neureuther fragt, ob im Jahr 2027 ein neuer Antrag gestellt werden müsste, dass Nextbike dann weiterhin in Grötzingen bleibe.

Die Vorsitzende erläutert, dass das Tiefbauamt eine Station aus dem Investitionsbudget finanzieren würde. Die flächenmäßige Nutzung im Ortsteil wäre frühestens ab der nächsten Vergabe im Februar 2027 möglich.

Jedoch solle eine sogenannte „Flexzone“ zwischen dem Bahnhof und dem Rathausplatz eingerichtet werden.

Ortschaftsrat Neureuther findet, dass durch eine Beschilderung hingewiesen werden sollte, dass die Nextbikes in Grötzingen nicht überall, sondern nur in einem begrenzten Gebiet abgestellt werden dürften.

Die Vorsitzende sagt, dass man die Anregung weitergebe.

Ortschaftsrat Schönberger sagt, dass wohl nur eine Station umgesetzt werden könnte – entweder am Bahnhof oder auf dem Rathausplatz. Er fragt, wann der Ortschaftsrat hierüber entscheide.

Die Vorsitzende sagt, es reiche noch die Beschlussfassung in der nächsten Sitzung. Der Haushalt werde nämlich erst im Oktober in den Gemeinderat eingebracht. werde. Dementsprechend empfehle sich eine Beschlussfassung in der kommenden September-Sitzung.

Zudem erfolge nochmals eine Rückkoppelung mit dem Stadtplanungsamt wegen der noch ausstehenden Standorte für Fahrradabstellplätze im Ort.